



STAND
28.04.2022

Online-Seminare 2022

DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM

für Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen

BILDUNG
in der IG Metall

Zoom

Wie benutzen?

[KLICK HIER!](#)

! Sofern in den Seminarbeschreibungen nicht anders angegeben, sind die aufgeführten Termine einzelne Veranstaltungen und nicht aufeinander aufbauend!

SPEZIAL

- Bildung in Bewegung – Podcasts und Webtalks [Seite 5](#)
Nutze deine persönliche Bildungsberatung [Seite 6](#)

BR/SBV-WAHLEN 2022

- „Mehr Demokratie wagen!“ Ich kandidiere zur Schwerbehindertenvertretung [Seite 7](#)

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE: BR-VORSITZENDE & AR-MITGLIEDER

- Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschaftsausschuss in der Krise tun kann [Seite 8](#)
Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise [Seite 9](#)
Grundlagenwissen Insolvenz (Gremien-OnlineSeminar) [Seite 10](#)

GRUNDLAGEN FÜR ALLE BR-MITGLIEDER

- Info-Impuls für Neugewählte und Nachrücker [Seite 11](#)
Protokollführung im Betriebsrat 1.0 [Seite 12](#)
Mein Recht auf Weiterbildung als Betriebsrat [Seite 13](#)
Indirekte Steuerung - Basics für die Mitbestimmung [Seite 14](#)
Neu im Amt als Betriebsratsvorsitzender – Was jetzt? [Seite 15](#)
Wie der BR auf die Personalbemessung Einfluss nehmen kann [Seite 16](#)

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

- Gib deiner SBV eine »Stimme und ein Gesicht«! [Seite 17](#)

Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Covid-19 als Arbeitsunfall und Berufskrankheit?!? [Seite 18](#)
Erfolgreiche Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung [Seite 19](#)
Homeoffice - Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung [Seite 20](#)
Inklusion und Gesundheit - zwei Ziele mit vielen Gemeinsamkeiten [Seite 21](#)
Behördenschungel: Der sichere Umgang mit den Behörden [Seite 22](#)
Gestärkt in das SBV-Gespräch! [Seite 23](#)
Update 2022: Praxisworkshop Betriebliches Gesundheitsmanagement [Seite 24](#)
SBV und Homeoffice - geht nicht, gibt's nicht [Seite 25](#)
Eine SBV kann viel bewegen! [Seite 26](#)
Qualifizierung 4.0? [Seite 27](#)
Agil um jeden Preis? [Seite 28](#)
Wie schlau ist die KI? [Seite 29](#)
AGIL Plus - Online-Workshop für Praktiker [Seite 30](#)

Betriebswirtschaft

- Gründung eines Wirtschaftsausschusses [Seite 31](#)
Das betriebswirtschaftliche Informationssystem BIWIN [Seite 32](#)

BR/SBV-Wahlen

- SBV - Ja, ich will! [Seite 33](#)

BESCHLÜSSE DES BETRIEBSRATS

Betriebsratssitzung per Video- und Telefonkonferenz (§§ 30 ff.)

Unabhängig von der Corona-Pandemie und dem nicht mehr gültigen § 129 BetrVG (war bis 30.06.2021 befristet) gibt es **die Möglichkeit**, von **Betriebsratssitzungen** einschließlich **Beschlussfassungen per Video- und Telefonkonferenz durchzuführen**.

Voraussetzung sind...

- ...eine Regelung in der Geschäftsordnung des Betriebsrats einschließlich des Vorrangs von Präsenzsitzungen
- ...dass nicht 25 % oder mehr der Betriebsratsmitglieder widersprechen und
- ...die Sicherstellung, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können.

Eine Aufzeichnung der Sitzung ist unzulässig.

Für Gremien, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen bzw. sich die Option einer ausnahmsweisen Sitzung per Video- und/oder Telefonkonferenz offen halten möchten, stellen wir eine [Muster-Geschäftsordnung](#) zur Verfügung.



DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM FÜR AKTIVE – SCHAU MAL REIN!

Auch als **Betriebsrat**, **Schwerbehindertenvertretung** oder **JAV** findest du im „Digitalen Bildungsprogramm für Aktive in Betrieb und Gesellschaft“ interessante und maßgeschneiderte kostenfreie Online-Seminare für deine Arbeit als Funktionär! → [Schau mal rein!](#)

ANMELDUNGEN BITTE ÜBER DIE BILDUNGSZENTREN

Bildungszentrum	Ansprechpartner*innen zu allgemeinen Fragen	Anmeldung	Webseite Bildungszentrum
Sprockhövel	Benjamin Weigel Benjamin.Weigel@igmetall.de	www.igmetall-sprockhoevel.de/angebote/online-angebote	www.igmetall-sprockhoevel.de
Lohr / Bad Orb	Sabine Pfeuffer Sabine.Pfeuffer@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.lohr.igm.de www.bad-orb.igm.de
Beverungen	Felix Veerkamp Felix.Veerkamp@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.igmetall-beverungen.de
Inzell*	Ina Sternberg sternberg@kritische-akademie.de Jens Öser oeser@kritische-akademie.de	br-seminare@kritische-akademie.de oder siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.kritische-akademie.de
Berlin	Dominika Schönfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	Dominika Schönfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	www.igmetall-bildung-berlin.de
Schliersee	Fritzi Hecker Fritzi.Hecker@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibungen	www.igmetall-schliersee.de

PODCASTS UND WEBTALKS



Kennst du schon unsere Seite »**Bildung in Bewegung**« mit unseren Podcasts und Webtalks?

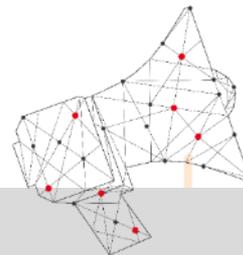
Darin greifen wir Verschiedenes rund um die Bildungsarbeit, aber auch gesellschaftspolitische Themen und aktuelle Ereignisse auf und diskutieren diese mit spannenden Gästen.

Den kompletten Content könnt ihr zudem über verschiedene Dienste wie Spotify abonnieren.

Schaut doch mal auf igm-bildung-in-bewegung.de vorbei!



Follow us on facebook.com/igmetallbildung



Neuer Beitrag

Podcast #15: BIB Bildungspolitische Lehren aus Hanau

Das rassistische Attentat in Hanau jährt sich am 19.02. zum zweiten Mal. Was hat sich seither verändert? Welche Aktivitäten, Bündnisse sind seither entstanden und was hat die Politik wirklich verändert? Hat sich denn etwas verändert? Und wo steht die IG Metall mit ihren Angeboten?

Unsere Gäste:

Stephan Klenzmann (Betriebsrat bei der SMS Group),
Fessum Ghirmazion (Ressortleiter Migration)

Moderation: Jonas Berhe

KLICK

NEU

NUTZE DEINE PERSÖNLICHE BILDUNGSBERATUNG ONLINE-TALK DES IG METALL BILDUNGSZENTRUMS LOHR-BAD ORB

Leitung des
Bildungszentrums
Lohr -Bad Orb
Stephanie Laux

Wir freuen uns auf einen persönlichen Austausch mit dir.

- Was sind deine Weiterbildungsfragen?
- Wo findest du das passende Weiterbildungsangebot für dich und dein Gremium?
- Wo findest du Seminare zu gesellschaftspolitischen Fragestellungen? Wir entwickeln mit dir einen maßgeschneiderten Weiterbildungsplan.

Die Onlineberatung findet jeden 2. Mittwoch
von 16:00 – 17:00 Uhr statt.

Persönlich
Konkret
Anlassbezogen

Termine

04.05.2022	https://igmetall.zoom.us/j/87960688989
18.05.2022	https://igmetall.zoom.us/j/87283847268
01.06.2022	https://igmetall.zoom.us/j/88057153961
15.06.2022	https://igmetall.zoom.us/j/85301225989
29.06.2022	https://igmetall.zoom.us/j/85157318193
13.07.2022	https://igmetall.zoom.us/j/81450338308
27.07.2022	https://igmetall.zoom.us/j/82934800272

**NEU**

„MEHR DEMOKRATIE WAGEN!“ ICH KANDIDIERE ZUR SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

-
- Was erwartet mich als Kandidat/in?
 - Was tut eine Schwerbehindertenvertretung eigentlich?
 - Welche Entwicklungschancen habe ich als Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen? Welche Rechte und Pflichten habe ich in diesem Wahlamt?

Wir bieten Dir als erfahrene Vertrauenspersonen und Ausbilder für Schwerbehindertenvertretungen hier Orientierung für Deine Kandidatur. Gleichzeitig kannst Du unsere Ausbildung schon einmal exemplarisch kennenlernen.

Wir freuen uns auf Dich und auf Euch.

Referent*innen	Bernward Budde
Zielgruppe	Aktive und Interessierte in der IG Metall
TN-Anzahl	15
Anmeldung	Dominika.Schoenfeldt-Duchnik@igmetall.de

Termine

18.05.2022	18:00 – 20:00 Uhr	BX002022WEB
------------	-------------------	-------------

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 1) – WAS DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS IN DER KRISE TUN KANN

Im Falle einer Epidemie/Pandemie ist der Wirtschaftsausschuss gefordert, über die Auswirkungen der Krise, die Risiken und Chancen sowie die Weichenstellungen des Unternehmens zu beraten. Dieses Inhouse-Seminar hilft, die Handlungsfähigkeit des Wirtschaftsausschusses zu erhalten, die ökonomischen Folgeauswirkungen einzuschätzen und eigenständige Krisenbewältigungsstrategien zu entwickeln.

- Handlungsfähigkeit des WA, Informationsbeschaffung, Hilfestellungen
- Direkte Krisen-Auswirkungen und Folgeerscheinungen
- Kurzfristige Krisenbewältigungsstrategien
 - Zahlungsfähigkeit sichern
 - Kostensenkung (Kurzarbeit, Tarifvertragliche Möglichkeiten)
- Marktentwicklungen – Krisen bieten auch Chancen
- Gemeinsame Erörterung der spezifischen Unternehmens-/Konzernsituation
- Gemeinsame Erörterung der möglichen Aktionsschwerpunkte des WA
- Im Nachgang: Übersendung eines Strategie-Papiers

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden ein auf das Unternehmen zugeschnittenes einseitiges Strategiepapier des Referenten für den Wirtschaftsausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit

Sie sind als WA-Mitglied in der Lage die wirtschaftlichen Fragestellungen im Kontext einer Epidemie/Pandemie zu erfassen und die Arbeit des Wirtschaftsausschusses zielgerichtet den Herausforderungen anzupassen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien

Hinweis

Wir empfehlen das darauf aufbauende Online-Seminar „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise“ gemeinsam zu buchen

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten

Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 2) – AUSWEGE AUS DER KRISE

In diesem Vertiefungsseminar werden typische und konkrete Krisen-Management-Methoden erläutert und auf die jeweilige Unternehmenssituation im Falle einer Epidemie/Pandemie zugeschnitten. Die Teilnehmenden lernen, mit der Szenario-Technik sowie der SWOT-Analyse die Lage und die Zukunft des Unternehmens besser zu verstehen.

- Analyse der Situation mithilfe der Szenario-Technik
- SWOT-Analyse: Wie kann sich das Unternehmen jetzt positionieren?
- Auswege aus der Krise: Welche Chancen bietet die aktuelle Situation?
- Gemeinsame Erörterung der konkreten Handlungsmöglichkeiten des WA
- Gemeinsame Erörterung der prioritären Fragestellungen des WA
- Im Nachgang: Übersendung einer Beispiel-Agenda

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden eine auf sie zugeschnittene Beispiel-Tagesordnung für den Wirtschafts-ausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit	Sie sind als WA-Mitglied in der Lage, die Arbeit des Wirtschafts-ausschusses im Kontext einer Epidemie/Pandemie den Gegebenheiten anzupassen und Lösungsansätze für das Unternehmen zu entwickeln
Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien
TN-Bedingung	Die vorherige Teilnahme am Modul 1 „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschafts-ausschuss in der Krise tun kann“ ist erforderlich
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

Anmeldung webinar@kritische-akademie.de

GRUNDLAGENWISSEN INSOLVENZ (GREMIEN-ONLINE-SEMINAR)

Die Corona-Krise bringt so manchen Betrieb an die Grenze seiner finanziellen Leistungsfähigkeit. Aufgrund drohender Liquiditätsengpässe ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Insolvenzanträge in naher Zukunft ansteigen wird.

Daher sollten sich Betriebsräte zeitnah mit den Grundlagen des Insolvenzrechts auseinandersetzen, um bei drohender Insolvenz rechtssicher zu agieren und sich für eine Fortführung bzw. Sanierung des Unternehmens einzusetzen.

Referent*innen	Matti Riedlinger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	Individuell nach Anfrage

Termine

Individuell nach Vereinbarung



NEU

INFO-IMPULS FÜR NEUGEWÄHLTE UND NACHRÜCKER

Neue Betriebsratsmitglieder müssen möglichst schnell handlungsfähig mitarbeiten können. Mit unserem Info-Impuls geben wir wichtige Informationen dazu, wie das am besten gelingt. In unserem 90-minütigen Online-Seminar klären wir die ersten wichtigen Grundbegriffe der Betriebsratsarbeit und ihre rechtliche Basis: Was sind die allgemeinen Aufgaben des Betriebsrates und was ist meine eigene Rolle im Gremium? Wie kann ich mich in die Betriebsratssitzung einbringen und was ist darin meine Aufgabe?

Abschließend werfen wir einen Blick auf die Weiterbildungsmöglichkeiten als Mitglied des Betriebsrates. Und nicht zuletzt beantworten wir gerne deine Fragen zur Betriebsratsarbeit.

Referent*innen	Manuela Hauer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	kostenlos
Dauer	1 Lerneinheit à 90 min.

Termine

17.05.2022	16:00 – 17:30 Uhr	KA0022022WEB
21.06.2022	16:00 – 17:30 Uhr	KA0012522WEB
19.07.2022	16:00 – 17:30 Uhr	KA0012922WEB



NEU

PROTOKOLLFÜHRUNG IM BETRIEBSRAT 1.0

GRUNDLAGEN ORDNUNGSGEMÄßER SCHRIFTFÜHRUNG

Beim Protokolle führen und Beschlüsse fassen haben Fehler gravierende Folgen. Im Seminar werden die Formvorschriften und Regeln, die bei der Erstellung von Protokollen und Niederschriften im Rahmen der Betriebsratsarbeit notwendig sind, vermittelt. Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse über die ordnungsgemäße Sitzungsniederschrift und über das schnelle sowie verständliche Ausformulieren von Protokollen.

Referent*innen	Edelbert Zimmermann, Simon Kirmse		
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen		
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX		
Kosten	880,00 €		
Dauer	8 Lerneinheit à 90 Minuten, Gesamtzeit: 12,0 Stunden		

Termine

Termin 1-1	09.05.2022	09:00 - 17:00	KA0011922WEB
Termin 1-2	10.05.2022	09:00 - 17:00	KA0011922WEB
Termin 2-1	11.10.2022	09:00 - 17:00	KA0014122WEB
Termin 2-2	12.10.2022	09:00 - 17:00	KA0014122WEB

Anmeldung webinar@kritische-akademie.de



MEIN RECHT AUF WEITERBILDUNG ALS BETRIEBSRAT

Als Betriebsrat ist man mit vielen verantwortungsvollen Aufgaben betraut. Sie erfordern eine hohe fachliche und soziale Kompetenz. Dabei ist das Amt des Betriebsrats ein Ehrenamt, für das es keine Ausbildung, kein Studium gibt. Aus diesem Grund sieht das Betriebsverfassungsgesetz sehr konkrete Weiterbildungsmöglichkeiten für Betriebsräte vor. Sie können sich während ihrer Arbeitszeit für ihre Aufgaben weiterbilden. Die Kosten hierfür hat der Arbeitgeber zu tragen. Aber - Was ist eine erforderliche Schulung? und - Wie kann ich als Betriebsrat einen Beschluss zur Schulungsteilnahme rechtssicher fassen? Was mache ich, wenn der Arbeitgeber die Teilnahme an der Schulung verweigert? Kann er diese überhaupt verweigern? In unserem Online-Seminar klären wir die wichtigsten Grundlagen für eine erfolgreiche Schulungsteilnahme und einen rechtssicheren Betriebsratsbeschluss.

Referent*innen	Manuela Hauer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	kostenlos
Dauer	1 Lerneinheit à 90 min.

Termine

28.06.2022	16:00 – 17:30 Uhr	KA0012622WEB
06.09.2022	16:00 – 17:30 Uhr	KA0013622WEB
20.09.2022	16:00 – 17:30 Uhr	KA0023822WEB



INDIREKTE STEUERUNG - BASICS FÜR DIE MITBESTIMMUNG

Indirekte Steuerung ist keine Zukunftsmusik, sondern eine Seite zeitgemäßer Unternehmensführung, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. Im Rahmen der indirekten Steuerung haben sich die grundlegenden Merkmale von Führung im Unternehmen verändert.

Das erhöht die Handlungsspielräume der Kolleg*innen, führt zur Entfaltung neuer Fähigkeiten und Kräfte – und mitunter zu mehr Spaß an und in der Arbeit. Andererseits hat indirekte Steuerung aber auch andere Folgen. Sie zieht psychischen Belastungen von Kolleg*innen nach sich. Sie führt dazu, dass Kolleg*innen länger arbeiten, ohne die Mehrarbeit zu erfassen. Sie unterminiert die kollegiale Solidarität in der unmittelbaren Zusammenarbeit und führt zu dauerhaften Konflikten.

Die Teilnehmenden lernen Grundlagen und Folgen der indirekten Steuerung kennen. Sie befassen sich mit den dadurch berührten Mitbestimmungsrechten und Durchsetzungsschwierigkeiten. Grundlegende Strategien werden vorgestellt.

Referent*innen	Stefan Siemens
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 €
Dauer	4 Lerneinheit à 90 min.

Termine

20.06.2022	09:00 - 16:00 Uhr	KA0022522WEB
------------	-------------------	--------------



NEU IM AMT ALS BETRIEBSRATSVORSITZENDER – WAS JETZT? IMPULSSEMINAR FÜR BETRIEBSRATSVORSITZENDE UND STELLVERTRETER*INNEN

Für die einen ist es ein lang ersehnter Wunsch, für die anderen eine überraschende Wendung auf der konstituierenden Sitzung: Die Wahl zur / zum Betriebsratsvorsitzenden oder stellvertretenden Vorsitzenden des Gremiums.

Ob überraschend oder lange geplant, für alle ist dieses Amt eine Herausforderung. Unser Online-Seminar gibt erste wichtige Hinweise für BRV, was jetzt wichtig ist und was sie in ihrer neuen Rolle beachten sollten. Die besonderen Rechte und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden nach dem Betriebsverfassungsgesetz bilden den Kern des Tagesseminars.

Nach dem Seminar sind die ersten wichtigen Schritte zur Arbeit im Gremium und mit dem Arbeitgeber bekannt.

Referent*innen	Dirk Reiche
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	480,00 €
Dauer	4 Lerneinheit à 90 min.

Termine

19.05.2022	09:00 - 16:30 Uhr	KA0032022WEB
------------	-------------------	--------------



WIE DER BR AUF DIE PERSONALBEMESSUNG EINFLUSS NEHMEN KANN

Will der Betriebsrat sich bei der Frage der Personalbemessung einmischen, etwa, indem er eine Personalaufstockung fordert, wird ihm der Arbeitgeber oftmals entgegenhalten, dazu habe der Betriebsrat kein Mitbestimmungsrecht. Es sei allein Sache des Arbeitgebers, Entscheidungen über die Einstellung von Beschäftigten zu tätigen, oder die Verteilung der Arbeit auf die bestehenden Beschäftigten zu organisieren. Das mag auf den ersten Blick richtig sein, dennoch gibt es Möglichkeiten, wie der Betriebsrat seinen Einfluss geltend machen kann.

Referent*innen	Olaf Schröder
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheit à 90 min.

Termine

24.05.2022	09:00 - 12:30 Uhr	KA0012122WEB
------------	-------------------	--------------

GIB DEINER SBV EINE »STIMME UND EIN GESICHT«! NUR WER DICH SIEHT, KANN VERSTEHEN, WAS DU MACHST

Es reicht nicht, nur auf der Telefonliste zu stehen – die Belegschaft muss dich sehen und hören. Gutes zu tun und nicht darüber zu reden, war gestern. Öffentlichkeitsarbeit durch strategisches Vorgehen ist der Erfolgsfaktor für deine SBV-Arbeit und das ist heute.

Du wirst überrascht sein, wie einfach die ersten Schritte sind. Wir zeigen dir, wie du mit gekonnter Außendarstellung souverän und selbstbewusst auftrittst.

Webinar-Inhalte:

- Definition und Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit.
- Erste Schritte zu deiner Öffentlichkeitsstrategie.
- Umgang mit Ängsten und Lampenfieber.
- Selbstbewusster Auftritt - vom Small Talk bis zur Rede.
- Was ist wirksam? Broschüre | Flyer | Newsletter | Versammlung | Intranet etc.
- Wie deine Stimmtonalität dein Gegenüber beeinflusst.
- Nonverbale und paraverbale Kommunikation.
- Gesprächstechniken

Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

13.06.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX032422WEB
------------	-------------------	-------------



COVID-19 ALS ARBEITSUNFALL UND BERUFSKRANKHEIT?!?

WAS BETRIEBLICHE INTERESSENSVERTRETER*INNEN JETZT WISSEN MÜSSEN

Covid-19 ist in unserem Berufsalltag seit fast zwei Jahren omnipräsent. Sei es die 3-G Regel am Arbeitsplatz, das Tragen von Masken oder das Abstandhalten. Was viele betriebliche Interessensvertreter*innen womöglich noch nicht bedenken: Bei einer im beruflichen Umfeld entstandenen Covid-19 Erkrankung kann es sich auch um einen Arbeitsunfall handeln. Nämlich dann, wenn die Ansteckung nachweislich oder sehr wahrscheinlich am Arbeitsplatz stattgefunden hat. Ebenso kann es möglich sein, dass Covid-19 in Zukunft als Berufskrankheit anerkannt wird. Für beide Fälle ist es jetzt wichtig, als Betriebsrat die richtigen Handlungen vorzunehmen, um den Betroffenen nicht die Chance auf eine Anerkennung von Leistungen nach dem SGB VII zu verbauen.

In diesem Seminar geben wir einen Überblick über die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen aus dem SGB VII und auch einige konkrete Praxisbeispiele. Denn eine Unfallanzeige zu einem Arbeitsunfall ist auch vom Betriebsrat zu unterzeichnen. Nicht nur aus dieser Formalie heraus, sondern auch, weil die Interessensvertreter*innen die Beschäftigten in den Betrieben bestmöglich beraten wollen, ist der Besuch dieses Seminars insbesondere für Betriebsräte und Schwerbehindertenvertreter*innen in der momentanen Situation unbedingt erforderlich.

Wer als Betriebsrat und SBV jetzt richtig handelt, hilft Betroffenen später bei einer möglichen Anerkennung von Covid-19 als Berufskrankheit.

Referent*innen	Stefan Balkheimer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 EUR
Dauer	4 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

05.05.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0011822WEB
------------	-------------------	--------------

ERFOLGREICHE WIEDEREINGLIEDERUNG NACH PSYCHISCHER ERKRANKUNG

Erfolgreiche Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung und der Umgang mit den globalen Ängsten!

Das „Kleine Einmaleins“ der Wiedereingliederung bei psychisch kranken Menschen im Betrieb. Ängste eliminieren und SBV-Vertrauen aufbauen.

Die Auswirkungen der Pandemie und der globalen Bedrohung werden unsere Arbeitswelt auch weiter begleiten. Es ist nichts Neues, dass psychische Erkrankungen den Skeletterkrankungen den Rang ablaufen. Eine fitte SBV analysiert schon jetzt die richtungsweisenden Einflussfaktoren und stimmt sie auf das zukünftige SBV-Vorhaben ab.

Was Dich in diesem Webinar erwartet:

- Wir schauen uns unterschiedliche Wiedereingliederungsmöglichkeiten für psychische Erkrankungen an und welche externen Partner dabei unterstützen können
- Du wirst die Merkmale erkennen lernen: Psychische Erkrankungen kommen schleichend - Psyche, Burnout und Sucht gehen oft einher
- Finde in diesem Webinar heraus, wie Du den Ängsten der Kollegen richtig begegnest und wie wichtig eine sensible Kommunikation ist
- Du wirst lernen, wie Du durch professionellen Umgang mit der Verunsicherung im Betrieb dazu beiträgst, dass Angst in Zuversicht verwandelt wird und psychische Krankmeldungen so minimiert werden

Zielgruppe Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX

Kosten 285,00 €

Dauer 2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

20.05.2022

09:00 – 12:00 Uhr

SX022022WEB

Anmeldung

webinar.sprockhoevel@igmetall.de

HOMEOFFICE - ECKPUNKTE EINER BETRIEBSVEREINBARUNG

Mit der Digitalisierung und beschleunigt durch die Corona-Pandemie haben sich für viele Beschäftigte Arbeitsort, Arbeitsumgebung und Arbeitsmittel verändert. Die Arbeit von jedem Ort aus und die Nutzung digitaler Kommunikationsplattformen gehen einher mit neuen Möglichkeiten, Arbeit und Arbeitszeiten zu gestalten.

In diesem Seminar wollen wir uns die Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats ansehen.

Fragen und Herausforderungen bezogen auf die betriebliche Arbeitsgestaltung sind dabei u. a.

Themen:

- Wie ist Arbeitszeit im Homeoffice und bei mobiler Arbeit zu definieren, zu erfassen, zu gestalten?
- Wie sollten Arbeitsmittel und Arbeitsumgebung gestaltet werden, um Fehlbelastungen zu minimieren?
- Welche Möglichkeiten gibt es, die Verfügbarkeit und Erreichbarkeit von Beschäftigten zu begrenzen?
- Wie sieht es mit dem Unfallversicherungsschutz aus?
- Welche Punkte sind für eine Unterweisung wichtig und sinnvoll?

Referent*innen	Heinz Fritsche
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Voraussetzung	Vorkenntnisse im Arbeits- und Gesundheitsschutz
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 €
Dauer	4 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

24.05.2022	09:00 – 16:00 Uhr	SX042122WEB
------------	-------------------	-------------

INKLUSION UND GESUNDHEIT - ZWEI ZIELE MIT VIELEN GEMEINSAMKEITEN

Das sollte jede SBV nutzen: Das SGB IX »verpflichtet« die Arbeitgeber zum Abschluss einer Inklusionsvereinbarung. Wie der Inhalt gestaltet wird, ist Verhandlungssache.

Eine gute Inklusionsvereinbarung kann der Interessenvertretung (SBV/BR) eine Menge Arbeit und Unstimmigkeiten mit dem Arbeitgeber ersparen. Wenn dieses wichtige Instrument stimmig zum Unternehmen ausgearbeitet wird, trägt es maßgeblich zur gesunden Betriebskultur bei.

Die SBV hat ein Initiativrecht, um die Verhandlungen über eine Inklusionsvereinbarung einzuleiten (§ 166 SGB IX). Auf Antrag der SBV und unter Beteiligung des BR ist der Arbeitgeber verpflichtet, die Verhandlungen über eine Inklusionsvereinbarung aufzunehmen.

In diesem Webinar lernst du die wichtigsten Inhalte für eine Inklusionsvereinbarung kennen und förderst damit die Inklusion schwerbehinderter Menschen, die Rehabilitation behinderter und von Behinderung bedrohter Menschen und beugst damit dem Verlust des Arbeitsplatzes vor.

Webinar-Inhalte:

- Für wen gilt eine Inklusionsvereinbarung
- Sinn und Zweck einer Inklusionsvereinbarung und wo liegen die Gemeinsamkeiten im Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Wo liegt der Unterschied zwischen einer BV und der IV?
- Erste Schritte zur Inklusionsvereinbarung
- Was muss rein in eine Inklusionsvereinbarung?
- Wer sind die Beteiligten: Inklusionsteam, BR, AG, SBV, Integrationsamt etc.
- Berücksichtigung der sbM bei: der Stellenbesetzung, Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsorganisation, Personalplanung, Teilzeitarbeitsplätze etc.
- Aktionsplan gestalten – ein »MUSS« für die Kommunikation einer Inklusionsvereinbarung

Zielgruppe Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX

Kosten 285,00 €

Dauer 2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

30.05.2022

09:00 – 12:00 Uhr

SX022222WEB

Anmeldung

webinar.sprockhoevel@igmetall.de

BEHÖRDENDSCHUNGEL: DER SICHERE UMGANG MIT DEN BEHÖRDEN DIE UNTERSCHIEDE DER BEHÖRDLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN ERKENNEN UND SOUVERÄN MIT DEN EXTERNEN PARTNERN UMGEHEN

Hast du dich schon immer gefragt, wer ist für welche Leistung zuständig? Wo bekomme ich mögliche Geldleistungen her und wie entscheiden die einzelnen Ämter oder Behörden? Wo liegt der Unterschied zwischen einer Behörde und einem Amt? Welche Anträge muss ich wo und wie stellen? Eine SBV ist die Schnittstelle zwischen den Betroffenen, dem Arbeitgeber und den Behörden. Sie muss sich im Behördendschungel auskennen, um die bestmöglichen und unterstützenden Maßnahmen für Menschen mit Handicap zu erreichen.

In diesem Webinar schauen wir auf die Zuständigkeiten, die Aufgaben und die Leistungen der/des:

Rentenversicherung

Reha vor Rente, Erwerbsminderungsrente, Altersrente sbM, Renten-Anlaufstellen

Agentur für Arbeit

Gleichstellung, Arbeitsplatzberatung, Gutachten, Arbeitgeberüberwachung, Unterstützung und Zuschüsse

Integrationsfachdienst

Arbeitsplatzbegehungen, Beratung, Psychosoziales, Sucht, Unterstützung

Integrationsamt

Ausgleichsabgabe, Technische Hilfe, Beratung u. Leistungen, Kündigungsschutz, Unterstützung und Zuschüsse, Beistand bei Inklusion und BEM

Zielgruppe Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX

Kosten 285,00 €

Dauer 2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

01.06.2022

09:00 – 12:00 Uhr

SX012222WEB

Anmeldung

webinar.sprockhoevel@igmetall.de

GESTÄRKT IN DAS SBV-GESPRÄCH! FACHLICHES SBV KNOW-HOW GEPAART MIT EINFÜHLSAMER UND ZIELGERICHTETER GESPRÄCHSFÜHRUNG MACHEN DICH ZU EINER GESCHÄTZTEN VERTRAUENSPERSON

Jede SBV hört es gerne, wenn Betroffene sagen: »Es hat so gutgetan, mit der SBV zu sprechen«. Ein besseres Lob für deine SBV-Arbeit kannst du nicht bekommen. Es hebt die eigene Motivation und ist entscheidend für deine Anerkennung im Betrieb. Außerdem spricht es sich schnell rum, dass die Vertrauensperson ein empathisches und offenes Ohr hat. Wie erreicht man das? Ganz einfach. Das Gespräch strukturiert angehen, Fragetechniken gezielt einsetzen, zuhören, zusammenfassen, ausreden lassen und mögliche Ziele gemeinsam erarbeiten. Die SBV unterstützt in einem Einzelgespräch das lösungsorientierte Handeln der betroffenen Person. Zusätzlich ergänzt sie durch das gesetzliche Know-how die Zielerreichung.

In diesem Webinar erfährst du den strukturierten Gesprächsaufbau durch Empathie und wie du Vertrauen aufbaust.

- SBV: Der »Sparrings-Partner« für gesundheitliche Probleme
- Die drei Gesprächsphasen strukturiert und zielorientiert anwenden
- Orientierungs- / Beziehungsaufbau | Analyse-Ziele-Intervention | Umsetzung-Lösung-Transfer
- Systematische Aufarbeitung von Problemursachen der betroffenen Person
- Systemische Fragetechniken anwenden können
- Geäußerte, verdeckte Erwartungen erkennen und mögliche Ziele benennen
- Identifikation und Lösungen durch die betroffene Person selbst
- SMART Methode kennenlernen

Ziel der unterstützenden SBV-Maßnahme ist es: Die betroffene Person erhält durch die Gesprächsführung der SBV so Zeit und Raum, um Gedanken zu ordnen, Gefühle wahrzunehmen, Ziele zu konkretisieren, sich seiner Ressourcen bewusst zu werden und nächste Schritte zu planen.

Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

28.06.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX042622WEB
------------	-------------------	-------------

Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

UPDATE 2022: PRAXISWORKSHOP BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT FÜR BETRIEBLICHE GESUNDHEITSBERATER*INNEN, - MANAGER*INNEN UND INTERESSIERTE BETRIEBSRÄTE

Gesundheit im Betrieb gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die Themen des betrieblichen Gesundheitsmanagements entwickeln sich rasant weiter und bieten immer spezifischere und passgenauere Lösungen für Unternehmen. Betriebliche Gesundheitsmanager sowie die betriebliche Interessenvertreter sollten sich hier aktiv in ihrer Steuer Funktion einbringen.

Im Update 2022 werden Themen rund um das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) vertieft und anhand von Praxisbeispielen Lösungen aufgezeigt und diskutiert.

Referent*innen	Susanne Rosenegger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Voraussetzung	TÜV zertifizierte Ausbildung zum betrieblichen Gesundheitsberater oder Vorkenntnisse zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	1.049,00 €
Dauer	12 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

Termin 1-1	13.06.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0012422WEB
Termin 1-2	14.06.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0012422WEB
Termin 1-3	15.06.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0012422WEB

SBV UND HOMEOFFICE - GEHT NICHT, GIBT`S NICHT

Telearbeit ist nicht nur eine neue Arbeitsform für die SBV, sondern auch eine Chance für Menschen mit Handicap. Eine Pandemie schafft, was vorher müde belächelt wurde. Heimarbeit, Telearbeit, mobiles Arbeiten, hybrides Arbeiten, Desk-Sharing und Homeoffice - wo liegen eigentlich die Unterschiede? Alle reden von Homeoffice, meinen damit meistens die mobile Arbeit. In diesem Webinar zeigen wir dir die Gestaltungsmöglichkeiten zu den mobilen Arbeitsformen. Wir zeigen dir die Vor- und Nachteile mobiler Arbeit sowie die Chancen und die Herausforderungen, die solche Arbeitsformen mit sich bringen. Nicht nur die SBV sollte für sich über eine hybride Arbeitsform nachdenken. Für Schwerbehinderte, Behinderte, Gleichgestellte oder von Behinderung bedrohte Menschen kann eine Telearbeitszeit die Erlösung bringen. Dieses Webinar besteht aus zwei Tagen:

- Tag 1**
- Wo liegen die Unterschiede der Telearbeit und was sind die Vor-/und Nachteile?
 - Telearbeit oder mobiles Arbeiten, eine Gestaltungsmöglichkeit der Prävention und im BEM
 - Was muss beachtet werden: Gesundheitsschutz, Datenschutz, Arbeitsschutz, Gefährdungsbeurteilung, Arbeits- und Kommunikationsmittel, Zutrittsrecht, Haftung, Arbeitszeiterfassung, Arbeitszeitregelungen etc.
 - Wo kommen die Gelder her? Eine Förderung von Homeoffice-Arbeitsplätzen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (Integrationsamt) ist grundsätzlich möglich

- Tag 2**
- Urteile zu mobiler Arbeit, Telearbeit/ Homeoffice. Welche gibt es bisher? Beispiele bezogen auch auf behinderte oder gehandicapte Menschen
 - Aus dem Gesetz: Die Förderungspflicht des Arbeitgebers gegenüber schwerbehinderten Arbeitnehmern, Tele- und Heimarbeit zu ermöglichen, ist gegeben
 - Was ist sinnvoll - Betriebs-/oder Inklusionsvereinbarung zur Telearbeit?

Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 €
Dauer	4 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

Termin 1-1	14.06.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX022422WEB
Termin 1-2	15.06.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX022422WEB

Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

EINE SBV KANN VIEL BEWEGEN! DIE SBV KANN IM »BETRIEBLICHEN GESUNDHEITSMANAGEMENT-PROZESS« AKTIV EINFLUSS NEHMEN UND ZU EINEM UNVERZICHTBAREN PARTNER WERDEN

Arbeitsbedingungen verändern sich täglich und fordern der Belegschaft viel ab. Gerade nach der Pandemie und bei den heutigen globalen Unruhen ist die Verunsicherung exorbitant. Das belastet Menschen nicht nur psychisch, sondern auch physisch. Das eigene Wohlfühl als auch die persönliche Leistungsfähigkeit hängen von unserer Gesundheit ab.

Ein gutes Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) kann viele Ängste und Belastungen eliminieren. Die SBV kann ein »Betriebliches Gesundheitsmanagement« fördern und aktiv mitgestalten. Sie sollte von Beginn an am Prozess beteiligt sein und kann durch ihre Initiativrechte eigene Themen aufgreifen und Maßnahmen vorantreiben.

Webinar-Inhalte:

- Säulen der Betrieblichen Gesundheitspolitik kennenlernen und Handlungsfelder der SBV identifizieren – meine Rolle im Gesundheitsmanagement
- Begriffsbestimmung BGM/BGF - was steht dahinter
- Nutzen für Beschäftigte und Arbeitgeber aufzeigen
- Ansatzpunkte für BGM/BGF im Bundesteilhabegesetz
- Maßnahmen, Möglichkeiten & Instrumente für BGM/BGF können seitens der SBV forciert werden
- Externe und finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten lokalisieren
- Meine Ist-Situation und die Möglichkeiten der Umsetzung im Betrieb
- Was gibt es schon und wo besteht dringender Handlungsbedarf?

Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

28.06.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX052622WEB
------------	-------------------	-------------

Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

QUALIFIZIERUNG 4.0?

Nicht erst im Zuge der Pandemie ist deutlich geworden, dass die Halbwertszeit von Wissen immer kürzer wird. Neue Softwaretools und Fertigungsverfahren lösen in immer kürzeren Zyklen ihre Vorgänger ab. Die Beschäftigten müssen diese Taktung mitmachen, um ihren Arbeitsplatz nicht zu verlieren. Wir wollen uns den Zusammenhang zwischen Qualifikation und psychischen Belastungen näher betrachten und zusammen mit Diana Kiesecker über mögliche Verbesserungen in der Weiterbildung sprechen.

Referent*innen	Diana Kiesecker
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

15.07.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX012822WEB
------------	-------------------	-------------

AGIL UM JEDEN PREIS?

Der hohe Veränderungsdruck macht auch vor der Struktur der Betriebe und ihrer Organisation nicht halt. Abteilungen und Teams werden zunehmend aufgelöst. Alles wird in flexiblen, immer wieder neu zusammengesetzten Projektgruppen erarbeitet. Wie sich bei agiler Arbeit im Engineering psychische Belastungen vermeiden lassen, darüber sprechen wir mit Dr. Jürgen Klippert.

Referent*innen	Dr. Jürgen Klippert
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

16.09.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX013722WEB
------------	-------------------	-------------

WIE SCHLAU IST DIE KI?

Im letzten Termin der Reihe wollen wir uns mit der sogenannten „künstlichen Intelligenz“ beschäftigen. Zusammen mit Dr. Michael Brettschneider-Hagemes nehmen wir dabei unter anderem in den Blick, inwiefern KI künftig in die Steuerung von Maschinen eingreifen darf.

Referent*innen	Dr. Michael Brettschneider-Hagemes
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

04.11.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX014422WEB
------------	-------------------	-------------

AGIL PLUS - ONLINE-WORKSHOP FÜR PRAKTIKER

Begriffe wie „Agile Produktentwicklung“, „Agiles Lernen“, „Agile Themenbearbeitung“ sind im Alltag des Betriebsrates angekommen. Werkzeuge wie Kanban-Boards und Arbeitsloops sind den meisten Gremienmitgliedern geläufig. Gut möglich, dass nach der ersten Euphorie eine Phase der Normalisierung eingetreten ist.

OK. Dann macht es Sinn die Frage zu stellen, in welcher Weise sich die Mitglieder des Betriebsrates und die Organisation der BR-Arbeit eigentlich mitentwickelt haben. Ohne Zweifel entfalten agile Tools dann die stärkste Wirkung, wenn alle im Gremium mitgenommen werden und die Selbstorganisation des Gremiums ins Zentrum rückt.

Referent*innen	Peter Weißer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	880,00 €
Dauer	8 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

Termin 1-1	13.12.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0015022WEB
Termin 1-2	14.12.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0015022WEB

GRÜNDUNG EINES WIRTSCHAFTSAUSSCHUSSES

Wenn es um die Gründung eines Wirtschaftsausschusses geht, gibt es in den Betriebsräten oft viele offene Fragen. In diesem Onlineseminar werden wir uns deshalb mit den nachfolgenden Fragen beschäftigen:

- Warum überhaupt einen Wirtschaftsausschuss gründen (Inhaltlich + rechtlich)?
- Was sind die Aufgaben des Wirtschaftsausschusses?
- Dürfen wir überhaupt einen Wirtschaftsausschuss gründen?
- Wie gründen wir einen Wirtschaftsausschuss?
- Wer sollte in den Wirtschaftsausschuss?
- Wo wird der Wirtschaftsausschuss gegründet?
- Unterschied Betrieb + Unternehmen
- Rechte der Wirtschaftsausschussmitglieder (Schutz, Freistellungen)?
- Zusammenarbeit Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat
- Unsere Interessen (Auswirkungen für die Beschäftigten)?

Referent*innen	Michael Theil, Michael Meineke		
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen		
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX		
Kosten	285,00 EUR		
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.		
Termine	27.05.2022	10:00 – 15:00 Uhr	SX012122WEB

DAS BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE INFORMATIONSSYSTEM BIWIN GUT FÜR MEINEN WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS?

Betriebsräte haben in der Regel keine betriebswirtschaftliche Ausbildung. Sie und die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses müssen aber im Kontext der Beschäftigungssicherung in der Lage sein, die wirtschaftliche Lage des Betriebes beurteilen zu können um frühzeitig evtl. Gefahren einer Unternehmenskrise oder Auslagerungspläne zu erkennen. Das betriebswirtschaftliche Informationstool BIWIN bietet Betriebsräten eine praxisnahe Hilfestellung, die wirtschaftliche Lage eines Unternehmens zu beurteilen und erleichtert den Umgang mit wirtschaftlichen Daten. Aber was ist BIWIN, wie funktioniert es und ist das auch was für meinen Betrieb? In diesem Online-Seminar wird das Tool erläutert und gezeigt, welchen Nutzen es für die Betriebsratsarbeit hat. Das Seminar hilft dabei, besser entscheiden zu können, ob im Gremium mit dem Tool gearbeitet werden soll und schafft ggfs. den Anreiz, das weiterführende Seminar zum BIWIN zu besuchen.

Referent*innen	Andreas Schur
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Mitglieder des Wirtschaftsausschusses
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 €
Dauer	4 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

12.05.2022	09:00 – 16:00 Uhr	KA0021922WEB
13.10.2022	09:00 – 16:00 Uhr	KA0024122WEB

SBV - JA, ICH WILL!

Hinsehen, Helfen und die Interessen der Belegschaft gekonnt vertreten. Wir zeigen dir die zukünftigen Aufgaben einer SBV.

Du trägst dich schon lange mit dem Gedanken, dich für die Wahl der SBV aufstellen zu lassen? Weißt aber nicht genau, was eine gute SBV so alles macht? Welche Rechte und Pflichten sie hat? Dann bist du in diesem Webinar genau richtig. Das Webinar zeigt dir, wo überall eine SBV tätig wird und wo ihre Handlungsfelder liegen. Das Bundesteilhabegesetz hat neue Möglichkeiten für die SBV geschaffen, was dir einen großen Spielraum zulässt.

Als Neueinsteiger zeigen wir dir die speziellen Aufgaben und Anforderungen, die dein Amt mit sich bringt. Als SBV vertrittst du nicht nur die Menschen mit Handicap, sondern gestaltest den kompletten Prozess der betrieblichen Gesundheitspolitik mit.

Du nimmst Einfluss auf die Personal- /Beschäftigungspolitik und agierst maßgeblich in der Prävention. Wir zeigen dir, was dich als SBV erwartet oder besser noch, was von dir erwartet wird. Dieses Webinar richtet sich an alle SBV-Interessierten und Interessenvertretungen, die sich mehr in der betrieblichen Gesundheitspolitik engagieren möchten.

Du willst als SBV durchstarten? Dann wende dich an deine Interessenvertretung (BR/SBV) und diese meldet dich nach einem Beschluss bei der IGM an.

Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

27.06.2022	09:00 – 12:00 Uhr	SX032622WEB
------------	-------------------	-------------

WUSSTEST DU...

...dass du dir sämtliche Online-Seminare für Interessierte, Aktive und Funktionäre der IG Metall, auf einen Blick in einer praktischen Übersicht anschauen kannst?

Geh einfach auf www.igm-bildung-in-bewegung.de/online-seminare/



The screenshot shows the website interface for 'BILDUNG IN BEWEGUNG'. At the top, there is a search bar with the text 'Suchen' and a menu icon. The main header features the logo and the title 'BILDUNG IN BEWEGUNG' with the subtitle 'Online Seminare - Podcasts - Webtalks'. Below this is a large hero image of a man wearing headphones and looking at a laptop, with the text 'ONLINE SEMINARE' overlaid. A 'Seminar finden' button is visible. Underneath, there are two subscription options: 'ABONNIERE DIE PODCASTS' with a 'SUBSCRIBE' button and 'HÖRE UNS AUF' with a Spotify logo. The bottom section features a smaller version of the hero image with the text 'ONLINE SEMINARE' and 'Das digitale Bildungsprogramm'. A short paragraph describes the digital offerings, and a 'SEMINAR FINDEN' button is at the bottom right.

ANSPRECHPARTNER*INNEN IN DEN BEZIRKEN

Bezirk	Ansprechpartner*in	Mail
NRW	Elin Dera	Elin.Dera@igmetall.de
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt	Nina Hulm	Nina.Hulm@igmetall.de
für HVHS Hustedt	Birthe Kleber	Kleber@hvhs-hustedt.de
Mitte	Christoph Mücklich	christoph.mueglich@igmetall.de
Berlin-Brandenburg-Sachsen	Astrid Gorsky	Astrid.Gorsky@igmetall.de
Bayern	Bettina Thurl	Bettina.Thurl@igmetall.de
Küste	Carsten Bremer	Carsten.Bremer@igmetall.de
Baden-Württemberg	Martin Gürtler	Martin.Guertler@igmetall.de

Impressum

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann
V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Jonas Berhe,
Funktionsbereichsleiter Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Telefon 069 6693 2691
bildung@igmetall.de